

# Über das Event


Die Veranstaltung konzentriert sich auf die Durchsetzung des europäischen Zollrechts in den EU-Mitgliedstaaten und die neuesten Entwicklungen im Bereich der Freihandelsabkommen. Die Durchsetzung des EU-Zollrechts wird aus vergleichender Perspektive der Mitgliedstaaten diskutiert; im Anschluss werden die Herausforderungen und Chancen im Zusammenhang mit den neuen Freihandelsabkommen der EU mit Indien, Mexiko und den Mercosur-Ländern erörtert.


Es kommen Beamte und Zollexperten aus der EU, Drittstaaten einschließlich Mexiko und Indien zusammen, um über praktische Herausforderungen und Zukunftsperspektiven zu diskutieren. Die Veranstaltung bietet ein Forum für den Wissensaustausch und konstruktive Diskussionen mit Experten auf diesem Gebiet.


## Hinweis

Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt; eine Übersetzung erfolgt nicht.



 15. April 2026

 10:00 bis 17:00 Uhr

 Handelskammer Hamburg

Adolphsplatz 1, 20457 Hamburg

Anmeldung:



**Cattwyk**  
Hohe Bleichen 8, 20354 Hamburg  
events@cattwyk.com

[www.cattwyk.com](http://www.cattwyk.com)

Greenlane **Conference**

**Zollvollzug in den EU-Mitgliedstaaten und neueste Entwicklungen bei Freihandelsabkommen**

15. April 2026

**greenlane**  
TRADE LAWYERS

**cattwyk**

TRADE LAWYERS

**greenlane**

Mit Unterstützung der



# PROGRAMM

## Anmeldung & Empfang

10:00 - 10:30 Uhr

---

## Begrüßung

10:30 - 10:45 Uhr

---

## Vollzug des EU-Zollrechts in Deutschland

10:45 - 11:00 Uhr

---

### TEIL I

## Zollvollzug in den EU-Mitgliedstaaten / Antidumpingzölle

11:00 - 12:30 Uhr

### Redner:

- Vertreter der Generalzolldirektion Hamburg
  - Vertreter und Zollanwälte aus verschiedenen Mitgliedstaaten
- 

## Mittagspause

12:30 - 13:15 Uhr

---

### TEIL II

## Zollvollzug in den EU-Mitgliedstaaten und die Rolle der Gerichte

13:15 - 14:45 Uhr

### Redner:

- Vertreter des Finanzgerichts Hamburg
  - Vertreter und Zollanwälte aus verschiedenen Mitgliedstaaten
- 

## Kaffeepause

14:45 - 15:15 Uhr

---

## Freihandelsabkommen EU-Indien – Neue Perspektiven für Importeure

15:15 - 16:00 Uhr

---

## Handelspolitik Lateinamerikas und Mercosur – Perspektiven für europäische Unternehmen

16:00 - 16:45 Uhr

---

## Diskussion

16:45 Uhr

---

## Schlussbemerkungen

17:00 Uhr

EU-Zollrecht wird von nationalen Behörden durchgesetzt, wodurch die einheitliche Anwendung erschwert wird. Infolgedessen gibt es nach wie vor erhebliche Unterschiede bei der Umsetzung und Durchsetzung des europäischen Zollrechts. Wir möchten uns dieser Problematik aus einer vergleichenden Perspektive nähern und diskutieren mit Vertretern verschiedener nationaler und europäischer Behörden sowie Zollrechtsexperten verschiedener EU-Mitgliedstaaten.

In der zweiten Hälfte der Veranstaltung werden wir uns auf die aktuellen Entwicklungen bei Freihandelsabkommen konzentrieren und Perspektiven sowie Herausforderungen für EU-Unternehmen im Handel mit LATAM und Indien erörtern. Im Rahmen von Vorträgen und Diskussionsrunden werden die aktuellen Entwicklungen beleuchtet und dabei sowohl Chancen für Unternehmen als auch Herausforderungen und Zukunftsperspektiven aufgezeigt.

Wir freuen uns, Sie zu unserer Veranstaltung einzuladen, bei der Beamte und Zollexperten aus EU-Mitgliedstaaten und Drittstaaten einschließlich Mexiko und Indien zusammenkommen, um über die praktischen Herausforderungen und Zukunftsperspektiven zu diskutieren. Die Veranstaltung bietet ein Forum für den Wissensaustausch und konstruktive Diskussionen mit Experten auf diesem Gebiet.